Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

51. Jahrgang
Freitag, 14.02.2014
Nummer 7

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Der Skiclub hat seine Pistenraupe stolz in Besitz genommen

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/9008998 Fax 07461/9008999
E-Mail: info@fps-tut.de, Internet: www.fps-tut.de
Familienpflege 0771/8322810
Jugendpfleger Markus Sell 0172/4420199

Jugendreferent Martin Oesterle
0173/2426780
Schulsozialarbeiterin Ruth Geiger
0175/2660275

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Der jeweils Dienst habende Arzt an Wochenenden und Feiertagen sowie die Nachtapotheke können bei der Rufnummer **01805/19292370** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Der jeweils Dienst habende Zahnarzt kann bei der Rufnummer **01803/222 555 20** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Rettungsdienst für **akut lebensbedrohliche Notfälle** unter Tel. 112.

Jürgen Amann erhielt die Landesehrennadel

Am vergangenen Wochenende trat Jürgen Amann nach 14-jähriger Vorsitzendentätigkeit und insgesamt 23-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit in verschiedenen Ämtern beim Musikverein Liptingen in die zweite Reihe zurück. Bereits vor zwei Jahren hatte er dies angekündigt. Und so hatte der Musikverein lange genug Zeit, um die Vorstandschaft neu zu ordnen und mit Christopher Klöck einen neuen Vorsitzenden zu wählen. Nachdem der scheidende Vorsitzende die Versammlungsleitung an Christopher Klöck übergeben hatte, bedankte sich dieser namens des Musikvereins für die langjährige Tätigkeit und das ehrenamtliche Engagement von Jürgen Amann. Und Bürgermeister Joachim Löffler hatte für Jürgen Amann eine nicht alltägliche Ehrung mit dabei. Er konnte der Versammlung und dem staunenden Jürgen Amann mitteilen, dass der Herr Ministerpräsident Winfried Kretschmann ihm, Jürgen Amann, die Ehrennadel des Landes Baden Württemberg verliehen habe. Der Antrag für die Ehrung war vom Bürgermeister in Abstimmung mit der Vorstandschaft des Musikvereines beantragt worden. Jürgen Amann, so Bürgermeister Löffler, hat den Musikverein während seiner Vorstandstätigkeit vorbildlich geführt und hinterlässt seinem Nachfolger einen bestens aufgestellten Verein. Viele Punkte in den 14 Jahren könne man herausstellen, was aber sicher in Erinnerung bleibt sind die Einrichtung des Tubaman für die Jugendgewinnung und -ausbildung und das große Fest aus Anlass des 175-jährigen Jubiläums des Musikvereines im Jahr 2009, dass doch sehr viel Arbeit gegeben habe.

Bürgermeister Löffler bedankte sich bei Jürgen Amann für den Gemeinderat und die gesamte Gemeinde und wünschte ihm für sein weiteres Musizieren im Verein viel Freude und Spaß. Und der Satz „They never come back" gelte ja spätestens seit Cassius Clay nicht mehr, also vielleicht kommt er irgendwann ins Ehrenamt zurück.

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

14.02.
Josef Binder
Waldhof 2
94 Jahre

15.02.
Christa Keller
Hauptstraße 18
71 Jahre

16.02.
Heinrich Görlitzer
Homburgstraße 13
79 Jahre

Ludolf Bähr
Scheffelstraße 21
74 Jahre

18.02.
Herbert Kornowski
Lindenstraße 12
73 Jahre

19.02.
Kurt Breinlinger
Rötenstraße 2
75 Jahre

20.02.
Gertrud Kupferschmid
Auf der Höhe 1
76 Jahre

Diethart Weikert
Heudorfer Straße 18
75 Jahre

Bunter Abend der Buchenbergerzunft

Die verschiedenen beteiligten Gruppen tanzten bzw. beteiligten sich am Programm.
Die Bilder wurden uns von Horst Hollandt und Anette Schmitz überlassen, herzlichen Dank.

Pistenraupe

Am vergangenen Sonntag konnte der Skiclub Emmingen stolz seine neue (gebrauchte) Pistenraupe präsentieren. Die Skiclubverantwortlichen und die am Kauf beteiligten Sponsoren hatten sich dazu auf dem Witthoh getroffen und das neue Fahrzeug in Augenschein genommen. Skiclub-Vorsitzender Ralf Staud hatte darauf hingewiesen, dass es sich beim Erwerb der Pistenraupe um die teuerste Einzelbeschaffung in der Geschichte des Skiclub handelt. 34.500 Euro sind eine stolze Summe, die der Skiclub für dieses Gerät aufbringt. Unterstützt wurde der Erwerb durch eine Reihe von Sponsoren, die auf der Routentafel an der Skihütte und auf der Pistenraupe selbst verewigt sind.

Das Bild zeigt die Sponsoren für die Pistenraupe zusammen mit Bürgermeister Joachim Löffler rechts und dem Skiclub-Vorsitzenden Ralf Staud links.

Auch der Gemeinderat hatte beschlossen, sich kräftig an dieser Investition zu beteiligen, und zwar mit 20 %. So konnte Bürgermeister Joachim Löffler einen Scheck in Höhe von 6.900 Euro überreichen. Er freute sich mit den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates, dass die Aktivität des Skiclub im touristischen Bereich so unterstützt werden kann.

Denn der Skiclub spurt die sehr beliebte Loipe, ohne hierfür irgendwelche Einnahmen zu erhalten. Bleibt zu hoffen, dass die Pistenraupe lange hält und dass dann auch in kommenden Wintern wieder so viel Schnell liegt, dass dieses Gerät auch seinen Dienst aufnehmen kann.

Witthohschule

BIZ

BerufsInformationsZentrum (in Rottweil)

In der 8. Klasse wird den Witthohschülern ein 14-tägiges Praktikum im Herbst und eins im Frühjahr ermöglicht. Dabei sollen die Schüler herausfinden, mit welchem Beruf sie künftig ihren Lebensunterhalt verdienen könnten. Sie sollen herausfinden, was ihnen Spaß machen würde, wo sie gerne arbeiten würden, wofür sie sich eignen - und evtl. auch erst einmal, was so gar nicht zu ihnen passt.

Schüler, die schon wissen, was sie beruflich machen wollen, bewerben sich bereits mit der Halbjahresinformation der 8. Klasse bei den in Frage kommenden Betrieben. Und für diese Bewerbungsschreiben und dann folgende Bewerbungsgespräche ist es wichtig, sich vorher gut zu informieren - über die Firma und über den Beruf selbst.

Die 8. Klasse fuhr am 6. Februar 2014 ins BIZ, wo sie die zuständige Berufsberaterin Frau Mochar kennen lernten. Das BIZ ermöglicht den Schülern Verschiedenes:

- einen ‚Test', bei dem Interessen und Fähigkeiten angegeben werden. Der Computer wertet die Angaben aus und schlägt den Schülern eine Reihe von Berufen vor, die für sie in Frage kämen.
- Über diese/n Beruf/e können sich die Schüler dann anhand eines Fragebogens, zu dem sie verschiedene ‚Links' aufrufen, genauer informieren.
- Wenn die Schüler bereits eine noch ungenaue Vorstellung von einem Berufsfeld haben, für das sie sich interessieren, so nennt der Computer ihnen daraus bestimmte Berufe.

Die ganze Zeit über stand Frau Mochar den Schülern bei Fragen hilfreich zur Seite.

Sie wird in den nächsten Monaten immer wieder mit der Klasse auf die wichtige Zukunftsentscheidung hinarbeiten.

ABFALLTERMINE

Restmüll
Mittwoch, 19.02.

Windeltonne
Mittwoch, 19.02.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Emmingen am Montag, 17. Februar 2014, in der Zeit von 10.00 - 11.30 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am kommenden **Montag, 17. Februar 2014**, findet ab **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in **Liptingen** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft
2.) Jugendarbeit und Schulsozialarbeit - Bericht zur aktuellen Situation
3.) Geplante Einbeziehung der Außenbereichsflurstücke 5744, 5745 und 5745/1, Gemarkung Emmingen-Liptingen, Ortsteil Emmingen, in den Innenbereich zur Bebauung mit Wohngebäuden
   - Aufstellung einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (Abrundungssatzung)
4.) Geplante Einbeziehung der nördlichen Teilfläche des Außenbereichsflurstücks 5551, Gemarkung Emmingen-Liptingen, Ortsteil Emmingen, in den Innenbereich zur Bebauung mit Wohngebäuden
   - Aufstellung einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (Abrundungssatzung)
5.) Europa- und Kommunalwahlen 2014
   - Bestellung des Gemeindewahlausschusses, Einteilung der Wahlbezirke und Wahlvorstände, Entschädigung der Wahlhelfer
6.) Freiwillige Feuerwehr Liptingen
   - Beschaffung eines Gerätewagens GW-T
   - Vergabe der Beladung
7.) Vergabe der Erschließungsarbeiten des Grundstücks Schulstraße 11b, Flurstück 432/3 mit Kanal- und Wasserhausanschlüssen
8.) Bestellung einer Ausfallbürgschaft für den SV Liptingen
9.) Beschilderung der Spielplätze
10.) Aufhebung des Wasserschutzgebietes Bennewiesquelle
   - Stellungnahme zum Verordnungsentwurf
11.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Gemeinderatssitzung recht herzlich eingeladen.
Die Gemeinderatsvorlagen zu TOP 2 - 10 können auf der Startseite der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Aus dem Technischen AUSSCHUSS

Alter Kindergarten Liptingen
Der ehemalige Kindergarten Liptingen wurde 2005 als Kindergarten aufgegeben und dann einige Zeit übergangsweise bis 2009 von der Grundschule genutzt. Aufgrund zurückgehender Schülerzahlen wird die Grundschule insgesamt komplett zweizügig geführt, sodass die Klassenzimmer im Schulgebäude ausreichend sind.

Nun gab es bereits seit einiger Zeit Anfragen hinsichtlich der Nutzung der frei gewordenen Räumlichkeiten. Hinzu kam, dass die Wohnung im 1. Obergeschoss seit geraumer Zeit leer steht und im Hinblick auf verschiedene Anträge nicht mehr weiter vermietet wurde.
Im Moment nutzt die Bücherei EmmiLis die Räumlichkeiten und in den Gruppenräumen hat die Krabbelgruppe Liptingen ihre Heimat gefunden. Zudem findet dort Einzelunterricht des Musikvereines statt und der Gesangverein weicht gelegentlich in einen der Räume für seine Proben aus.

Bereits seit rund 2 Jahren gab es in Liptingen die Überlegung, im Kindergartengebäude eine Seniorenbetreuung einzurichten. Da die Räumlichkeiten im Erdgeschoss barrierefrei erreichbar sind, würde sich dies optimal anbieten, zumal die Räumlichkeiten in der Ortsmitte liegen und auch genügend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Neben dieser Nutzungsanfrage hatte auch die Bücherei EmmiLis angefragt, ob sie nicht mehr Raum erhalten kann, zumal das derzeitige Raumdargebot begrenzt ist und auch Leseecken eingerichtet werden sollen. Seitens der Grundschule wurde nachgefragt, ob die Verlässliche Grundschule mit doch zwischenzeitlich bis zu 30 Kindern nicht außerhalb des Schulgebäudes stattfinden könne. Als derzeit einzige Möglichkeit wird hierbei ebenfalls der ehemalige Kindergarten gesehen. Zudem wird es wohl mittelfristig zu einem Ganztagesbetrieb der Grundschule kommen, sodass auch die Räumlichkeiten für die Ausgabe von Essen und die Nachmittagsbetreuung genutzt werden können.

Der Gesangverein Liptingen hat nachgefragt, ob er einen der Räume während des Dorffestes für eine Bewirtung nutzen könne. Der Gesangverein wird sich von der Beteiligung am Dorffest samstagabends zurückziehen und alleine für den Sonntag ein teures und aufwendiges Zelt anzumieten, ist nicht sinnvoll.

Nun galt es also die verschiedenen Anfragen möglichst gut zu bündeln und in den vorhandenen Räumlichkeiten unterzubringen. Dazu erfolgte zunächst eine Ortsbesichtigung des Erdgeschosses und der Wohnung inklusive Speicher. Vor allem der Speicher würde sich aus Sicht der Besichtigungsteilnehmer hervorragend für die Unterbringung der Bücherei eignen. Wenn dann noch ein oder zwei Zimmer der leerstehenden Wohnung hinzugenommen werden können, um Leseecken einzurichten, wäre dies optimal. Allerdings ist damit ein gewisser Ausbauaufwand verbunden. Eine weitere Überlegung war dann, dass die derzeitige Krabbelgruppe in die Räumlichkeiten der Bücherei umzieht, sobald EmmiLis ins OG gezogen ist. Damit wäre dann einer der beiden Gruppenräume frei für die Grundschulnutzung. Ein zweiter könnte der Nachbarschaftshilfe für die Seniorenbetreuung zur Verfügung gestellt werden. Die Nutzung von Toiletten und Küche, sowie eventuell notwendige Umbaumaßnahmen müssen noch gesondert beraten werden.

Der Technische Ausschuss verständigte sich mit den anwesenden Interessensvertretern darauf, dass zunächst einmal Grundrisspläne zur Verfügung gestellt werden und dann vor der nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses alle Beteiligten an einen Tisch sitzen, um die Konzeption zu besprechen. Bis zu diesem Zeitpunkt wird auch seitens des Kreisbrandmeisters eine Aussage hinsichtlich eines zweiten Fluchtweges und seitens eines Architekten für die notwendigen Ausbaukosten vorliegen.

Fällung eines Baumes beim Gasthaus Sonne
Der Musikverein Liptingen hat beantragt, einen Baum in einer Grünfläche beim Gasthaus Sonne zu fällen, da hinsichtlich der Dorffestlaube konzeptionelle Überlegungen eine Änderung notwendig machen. Der bisher genutzte Platz reicht für das nun benötigte Zelt nicht aus. Kurzfristig hatte sich aufgrund des Verzichts des Gesangvereins Liptingen auf seinen Platz bei der Metzgerei Uttenweiler die Möglichkeit ergeben, dass der Musikverein komplett dorthin umzieht. Dies wurde allerdings von Vertretern des Musikvereins nur als zweitbeste Lösung erachtet. Auch die Überlegung, die Grünfläche mit Baum an die Eigentümer des Gasthauses Sonne zu veräußern, hatte sich zerschlagen. So wurde im Technischen Ausschuss doch einige Zeit hin und her diskutiert, ob es sinnvoll sei, diesen Baum zu fällen. Letztlich mit vier Ja-Stimmen, einer Enthaltung und einer Nein-Stimme wurde dies mehrheitlich so beschlossen.

Antrag KWV Jura-Steinwerke auf Wasserentnahme
Bereits in der letzten TA-Sitzung hatte sich der Ausschuss mit diesem Antrag befasst. Da eine Reihe von Fragen unbeantwortet blieb, wurde das Thema auf die jüngste Sitzung vertagt. In dieser war Herr Oliver Mohr von der Betreibergesellschaft anwesend und erläuterte das Vorhaben. Nach einigen Nachfragen zeigte sich der Technische Ausschuss zufrieden und stimmte dem Antrag zu. Wichtigste Frage war, ob der Steinbruch dauerhaft auf den 3-Schicht-Betrieb verzichten könne, zumal dies doch für die Nachbarschaft und auch die Menschen in Liptingen immer wieder zu Störungen führt. Herr Mohr betonte, dass es nicht im Sinne der Betreibergesellschaft sei, hier allzu oft einen 3-Schicht-Betrieb zu fahren. Wenn es allerdings die Auftragslage erfordere, könne er dies nicht ausschließen. Ziel des Steinbruches ist ein dauerhafter 2-Schicht-Betrieb. Bürgermeister Löffler merkte an dieser Stelle an, dass im Bundesimmissionsschutzgesetz die Möglichkeit gegeben ist, seitens des Landratsamtes kurzfristig einen 3-Schicht-Betrieb zu genehmigen. Hiervon ist in der Vergangenheit die Gemeinde nicht informiert worden, was regelmäßig zu Irritationen führte. Künftig, so Herr Oliver Mohr, werde der Steinbruch auch die Gemeinde bei einer entsprechenden Antragstellung informieren.

Wegeherstellung im Bereich Ederstetten
Einen Antrag auf weitergehende Herstellung eines bituminös befestigten Weges wurde ablehnend beschieden. Alle Grundstücke sind erschlossen. Weitergehende Erschließungsmaßnahmen sind derzeit nicht vorgesehen, zumal auch innerorts noch einiges ansteht und wenig Verständnis dafür besteht, im Außenbereich bei erschlossenen Grundstücken weitere Gelder zu investieren.

Gehwegherstellung im Bereich Schloßbühlstraße
Durch die Umnutzung des ehemaligen Raiba/Volksbankgebäudes im Bereich der Schloßbühlstraße zu einem Wohngebäude war es im Gespräch mit den Eigentümern möglich geworden, dass dort ein Gehweg hergestellt wird. Eine Einfriedung wurde zwischenzeitlich angebracht. Um den Gehweg nun in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen, wird ein Neubau notwendig sein. Dieser wurde mit 21.000 EUR taxiert und ist im Haushaltsplan 2014 eingeplant. Der Technische Ausschuss gab grünes Licht, die Maßnahme umzusetzen.

Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
Folgenden Baugesuchen stimmte der Technische Ausschuss, gegebenenfalls mit den notwendigen Befreiungen oder Ausnahmen, zu:
a) Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Flst. 7618, Im Brühl 3, OT Liptingen
b) Neubau eines Carport, Flst. 4898/3, Schenkenberger Hof 22A, OT Emmingen
c) Montage einer BHKW-Anlage mit Trafostation auf dem Grundstück Flst. 5541/1, Hegaustraße 17, OT Emmingen
d) Einbau einer Dachgaube beim Gebäude Tuttlinger Straße 36, Flst. 1125, OT Liptingen

Zur Kenntnis gegeben wurde dem Technischen Ausschuss der Abbruch des Gebäudes Rosenstraße 14/1, Flst. 238 u. 239, OT Emmingen.

Dem Bauvorhaben eines Wohnhauses mit Garage auf dem Flst. 7620, Im Brühl 7, OT Liptingen, wurde nicht zugestimmt. Hier wären über die vom Gemeinderat grundsätzlich beschlossenen Ausnahmemöglichkeiten hinaus weitere Befreiungen notwendig geworden. Der Technische Ausschuss war nicht bereit, weitere Zugeständnisse als bisher gemacht vorzunehmen.

Unter **Bekanntgaben** gab es Nachfragen zur Dachdämmung der Witthohhalle, zum neugebauten Zufahrtsweg Richtung Venushof hinsichtlich Senkung der Fahrbahn, zur vom Landratsamt angekündigten Anschlussunterbringung von Asylbewerbern sowie zu verschiedenen privaten Erschließungsfragen.

FUNDSACHEN

Gefunden
- wurde auf dem Parkplatz bei der Schloßbühlhalle ein Schlüsselbund mit Skubidu und Anhänger „Ernst“.
Die Fundsache kann im Rathaus Liptingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Gemeinde
Emmingen-Liptingen
Kreis Tuttlingen

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen sucht zum 01. Mai 2014 eine

Reinigungskraft (m/w)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 21 Stunden und umfasst die Reinigung der Witthohschule und der Friedhofskapelle mit WC-Anlage. Nach Fertigstellung der Witthohhalle ist geplant, das Arbeitsverhältnis aufzustocken und um die Reinigung der sanitären Anlagen und Küche zu erweitern.

Interessenten/innen werden gebeten, sich bis zum 21. Februar 2014 bei der Gemeindeverwaltung, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen, zu bewerben.

Für Fragen steht Ihnen Herr Patrick Allweiler (Tel. 07465 / 9268-34; E-Mail: patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de) zur Verfügung.

Emmingen-Liptingen, 14.02.2014

gez. Löffler
Bürgermeister

Einwohnerzahlen für den Monat Januar 2014

	Emmingen	Liptingen	insgesamt
Einwohnerstand am 31.12.2013	**2.892**	**1.695**	**4.587**
Zugänge			
- durch Zuzug	14	17	31
- durch Geburten	2	1	3
Abgänge			
- durch Wegzug	4	6	10
- durch Sterbefall	0	0	0
Einwohnerstand am 31.01.2014	**2.904**	**1.707**	**4.611**
Einwohner **männlich:**	**1.440**	**864**	**2.304**
Einwohner **weiblich:**	**1.464**	**843**	**2.307**

DIE GEMEINDEKASSE GIBT BEKANNT:

Fälligkeitstermin der Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. Februar** ist die 1. Vierteljahresrate der **Grund- und Gewerbesteuer 2014** zur Zahlung fällig. Wir bitten um Überweisung. Den Teilnehmern am Bankeinzugsverfahren wird die Rate zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Hinweis zur Überweisung von Abgaben an die Gemeinde

Die Gemeindekasse bittet alle Abgabepflichtigen unbedingt darauf zu achten, dass bei Überweisungen folgende Angaben auf dem Überweisungsträger vermerkt sein müssen:
- Name mit Straßenangabe
- das Buchungszeichen

Nur wenn diese Angaben vollständig aufgeführt sind, lassen sich Verwechslungen und Rückfragen vermeiden.

Standesamt im Monat Januar 2014

Personenstandsfälle im Monat Januar 2014

■ Ortsteil Emmingen

Geburten:

Fabienne Valerie Zeller
geboren am 03.01.2014 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Anja Antje Zeller geb. Spranz und Uwe Nikolaus Zeller, Hohenhenwenstr. 16, Emmingen-Liptingen

Niklas Colin Kratzke
geboren am 07.01.2014 in Tuttlingen
Eltern: Alexandra Christine Kratzke geb. Gruber und Sven Kratzke, Rosenstr. 44, Emmingen-Liptingen

Lukas Kästle
geboren am 31.01.2014 in Tuttlingen
Eltern: Sabrina Kästle geb. Zwik und Timo Steffen Kästle, Lazerhof 10, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
keine

Sterbefälle:

Josef Heller
gestorben am 09.01.2014 in Tuttlingen, wohnhaft gewesen Rosenstr. 36, Emmingen-Liptingen
78 Jahre

■ Ortsteil Liptingen

Geburten:

Malik Sulejmanovic
geboren am 22.01.2014 in Tuttlingen
Eltern: Adriana Sulejmanovic geb. Vacante und Enes Sulejmanovic, Auf der Höhe 11b, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
keine

Sterbefälle:
keine

LANDKREIS

badenova

Kochspaß ganz ohne Reue

Rund 80% aller deutschen Haushalte kochen und backen mit Strom. Darauf entfallen rund zehn Prozent ihres gesamten Stromverbrauchs. Wer einfache Tipps befolgt, kann genussvoll kochen, ohne schlechtes Gefühl wegen des Energieverbrauchs zu haben.

Die Wärme beim Kochen wird am besten übertragen, wenn Durchmesser von Topf- oder Pfannenboden mit der Herdplatte übereinstimmen. Wer nur Kochgeschirr mit glattem Boden und gut schließenden Deckel verwendet, spart zusätzlich. Denn beim Kochen ohne Deckel, das Vielfache an Energie verbraucht wird. Besonders sinnvoll sind Glasdeckel, die das Abheben während des Kochens und dadurch Energie sparen. Für lange Garzeiten empfiehlt sich ein Schnellkochtopf, so können weitere 30 % Energie gespart werden.

Mit möglichst wenig Flüssigkeit kochen. Je weniger erhitzt werden muss, desto weniger Energie wird hierbei verbraucht. Wer Kochwasser für Nudeln und Kartoffeln mit dem Wasserkocher erhitzt, spart zusätzlich.

Wer beim Elektroherd die Restwärme der Platten nutzt und bereits etwa fünf Minuten vor Ende der Garzeit ausschaltet, hat weitere Energieersparnis. Beim Backofen ist dies ebenfalls sinnvoll, da auch hier die Nachwärme zur Fertigstellung ausreichend ist. Noch ein Tipp: Auf Vorheizen verzichten, das ist nur bei empfindlichen Teigen wie zum Beispiel Biskuit- oder Blätterteig notwendig, dadurch spart man bis zu 20% Energie. Backofentür möglichst immer geschlossen halten. Bei jedem Öffnen entweicht Energie und damit bares Geld. Besonders sparsam sind Gasherde. Sie haben nur die Hälfte des Energieverbrauches eines Elektroherdes.

Weitere Tipps rund um das Thema Energiesparen und Energieeffizienz im Haushalt hat der Energie- und Umweltdienstleister badenova unter www.badenova.de/energiesparen zusammengestellt.

Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Häuslebesitzer aufgepasst:

Das EWärmeG wird 2014 novelliert - Was wird sich für Hausbesitzer ändern?

Seit 2008 gilt in Baden-Württemberg das Erneuerbare-Wärme-Gesetz für Altbauten, kurz EWärmeG. Das Ziel: Den Anteil erneuerbarer Energien bei der Wärmeversorgung weiter zu steigern und damit den CO_2-Ausstoß verringern. Das Gesetz betrifft bislang nur Eigentümer von Wohngebäuden, die ihren Heizkessel austauschen. Ende 2014 wird es novelliert. Mit welchen Änderungen müssen Hausbesitzer rechnen? Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen, informiert über den aktuellen Stand:

Den Erneuerbaren Energien mehr Gewicht geben

Wer seine Heizungsanlage austauscht, muss bis dato zehn Prozent der Wärme aus erneuerbaren Energien erzeugen. Künftig sollen es 15 Prozent sein. „Auf diese Weise bahnt die Landesregierung umweltfreundlicher Energie weiter den Weg“, erklärt Joachim Bühner. Um die Vorgaben zu erfüllen, können Hausbesitzer bislang Holz, Biogas, Bioöl, Wärmepumpen und Solarthermie – die Wassererwärmung durch die Sonne – nutzen. Auch eine gute Dämmung des Daches und der Wände sowie eine großflächige Solarstromanlage zählen heute schon.

Geplant sind nun eine Erhöhung der geforderten Mindestfläche für Solarthermie und ein 20-Prozent-Bonus für Röhrenkollektoren. Da der aktuelle Entwurf neuen Technologien offen gegenüber steht, soll Solarthermie nicht mehr als Ankertechnologie gelten. Wie es mit Bioöl weitergeht ist noch offen, Anwendung und Anrechenbarkeit werden jedoch eingeschränkt. Erweitert wird dagegen voraussichtlich die Möglichkeit, den Einsatz von Photovoltaik anrechnen zu lassen.

Nichtwohngebäude kommen dazu

Eine zentrale Neuerung wird sein, dass die Anforderungen künftig auch für Nichtwohngebäude gelten. „Geschäftshäuser, Bürogebäude oder Schulen müssen energetisch dann die gleichen Anforderungen erfüllen wie Wohnhäuser“, berichtet der Chef der Energieagentur Landkreis Tuttlingen. Die Optionen dafür entsprechen überwiegend denen für Wohngebäude, Bioöl und Einzelfeuerungen, sind bei Nichtwohngebäuden jedoch nicht zulässig. Dafür soll die Wärmerückgewinnung zusätzlich gelten.

In puncto Wärmedämmung soll es ebenfalls Neuerungen geben, die dann für alle Gebäude gelten. So ist geplant, die Dämmung der Kellerdecke bei Gebäuden mit bis zu zwei Vollgeschossen in die Liste der baulichen Maßnahmen aufzunehmen, die die Vorgaben erfüllen können. „Das spart immerhin bis zu zehn Prozent Heizkosten ein“, sagt Joachim Bühner. Gedämmte Teilflächen sollen, anders als bisher, angerechnet werden können; die Anforderungen für Dach und Außenwand bleiben unverändert. „Bei jeder Dach- oder Fassadensanierung sollten alle Gebäudeeigentümer daher auch ans EWärmeG denken und einen hochwertigen Wärmeschutz einplanen“, empfiehlt Bühner.

Weiterhin dabei: Wärmepumpen, Kraft-Wärme-Kopplung, Fernwärme und Holz

Für Blockheizkraftwerke in kleineren Anwesen diskutieren Fachleute derzeit, wie die erzeugte Strommenge bewertet werden soll und welcher Gesamtwirkungsgrad gefordert wird. Gleich bleiben wohl die Bedingungen für den Einsatz von elektrischen und brennstoffbetriebenen Wärmepumpen. Die Haushalte, die Fernwärme beziehen, erfüllen das EWärmeG weiterhin zu 100 Prozent. Und für Eigentümer, die Holzhackschnitzel,

Scheitholz oder Pellets im Kessel verbrennen, ändert sich ebenfalls nichts. Steht der Ofen in einem Wohnraum, muss er künftig 30 Prozent der gesamten Wohnfläche überwiegend beheizen – so der Entwurf. Welche Geräte die Vorgaben erfüllen, wird aktuell geprüft.

Neue Option: Sanierungsfahrplan
Eigentümer von Wohngebäuden, die eine umfassende, neutrale Energiediagnose mit Sanierungsempfehlungen erstellen lassen, sollen damit die Anforderungen des Gesetzes künftig zu einem Drittel erfüllen können. Der Geschäftsführer der Energieagentur begrüßt das, da der Gesetzgeber damit die Bedeutung einer guten Energiediagnose anerkenne.
Die Pläne können sich bis zur endgültigen Verabschiedung der Novelle zwar noch ändern. Sanierer begeben sich laut Bühner jedoch schon jetzt auf die sichere Seite: „Sie sparen Kosten, holen sich Behaglichkeit ins Haus und werten ihr Gebäude deutlich auf", fasst er die Vorteile zusammen.

Übrigens: Das baden-württembergische EWärmeG betrifft ausschließlich Altbauten, auch Bestandsgebäude genannt. Wer neu bauen will, für den gilt mit dem EEWärmeG Bundesrecht.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Energieagentur Landkreis Tuttlingen, Moltkestraße 7, 78532 Tuttlingen wenden Tel: 07461/9101350 oder per Mail: info@ea-tut.de.

Kreisarchiv- und Kulturamt Landkreis Tuttlingen

Bernd Kohlhepp - „Hämmerle trifft Elvis" am Donnerstag, 20. Februar 2014, um 19.30 Uhr im Foyer des Landratsamtes
Am Donnerstag, 20. Februar, um 19.30 Uhr, trifft der Mundartkabarettist Bernd Kohlhepp alias Hämmerle im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen, auf Elvis Presley, den Weltstar aus Memphis.
Ob Elvis oder Hämmerle: der Hutträger aus Bempflingen und der weltberühmte Elvis haben fast Alles gemeinsam. Der Schwabe Bernd Kohlhepp hat den Rock'n Roll im Blut! Hämmerle erhebt Elvis zum verblüffend echten Schwaben, schwingt das Tanzbein und lässt die Funken sprühen. Der schwäbische Elvis startet durch und der frontale Lachangriff bleibt unvermeidlich. Kein Auge darf hier trocken bleiben.

Ein echtes Hämmerle- Programm des schwäbischen Valentin. Bernd Kohlhepp ist längst im TV und auf den Bühnen Südwestdeutschlands u.a. mit *„Hämmerle und Leibssle"* bekannt. Er hat zahlreiche Filme, Theaterstücke, Hörspiele und CD's veröffentlicht. Am Donnerstag, 20. Februar 2014, um 19.30 Uhr, tritt Bernd Kohlhepp als schwäbischer Elvis im Foyer des Landratsamtes auf. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 12 € und im Vorverkauf 11 €. Karten unter Tel.: 07461/9263101.

Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Das Landwirtschaftsamt Tuttlingen hat folgende Informations-Abendveranstaltungen vorgesehen:
Aktuelles zum
Gemeinsamen Antrag 2014
Veranstaltungshinweise zum Gemeinsamen Antrag 2014:
Montag, 17.02.2014 in Irndorf, Wanderheim „Rauher Stein", 19:30 Uhr
Dienstag, 18.02.2014 in Neuhausen ob Eck, Parkrestaurant, 19:30 Uhr
Wir würden uns über Ihr zahlreiches Erscheinen freuen.

VORBEREITUNGSLEHRGANG ZUR STAATLICHEN FISCHERPRÜFUNG 2014

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am Samstag, 15.11.2014, in der Realschule Spaichingen statt. Der Angelsportverein Spaichingen-Dürbheim e.V., in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V., bereitet Kursteilnehmer an zweieinhalb Wochenenden in der Zeit von Mitte September bis Mitte Oktober auf die Fischerprüfung vor. Die Teilnahme am Lehrgang ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung. Vorbereitungslehrgänge finden in Spaichingen sowie in der Landesjagdschule Dornsberg/ Eigeltingen statt.

Interessenten erhalten die erforderliche *Information* und ein *Anmeldeformular* ab 01.02.2014 auf der Internetseite des Vereins: **www.asv-spaichingen-duerbheim.de,** odersie melden sich mit einem frankierten Rückantwort-Briefumschlag bei: Martin Kuch, Hauptstraße 136, 78549 Spaichingen**,** der ihnen die Unterlagen zuschickt.

Frühere Kursteilnehmer, die sich der diesjährigen Prüfung unterziehen wollen, melden sich bis 10.10.2014 direkt über den Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V., Reitzensteinstraße 8, 70190 Stuttgart (Tel. 0711/8703096, Fax 0711/87030989, E-Mail info@lfvbw.de), zur Prüfung an.

Ludwig-Uhland-Realschule Tuttlingen

Der diesjährige Elternsprechtag der Ludwig-Uhland-Realschule Tuttlingen findet am **Freitag,14. Februar 2014 von 15.00 bis 19.00 Uhr** statt.

Anmeldungen zu Gesprächen können nur über die Laufzettel, die die Schüler und Schülerinnen erhalten haben, vereinbart werden.

Tuttlinger Gymnasien laden zu Informationsveranstaltungen ein

Die Anmeldetermine für die weiterführenden Schulen rücken näher. Deshalb laden die beiden Tuttlinger allgemein bildenden Gymnasien auch dieses Jahr wieder alle interessierten Eltern der Klassen vier aus Tuttlingen und den umliegenden Gemeinden zu Informationsabenden ein. Dabei werden das Schulprofil und die Besonderheiten der beiden Schulen vorgestellt. Das Immanuel-Kant-Gymnasium lädt am Montag, 17. Februar, das Otto-Hahn-Gymnasium am Dienstag, 18. Februar, jeweils um 19 Uhr ein.
Am Freitag, 21. Februar, findet von 14:30 bis 17:30 Uhr dann der Tag der offenen Tür an beiden Gymnasien statt. Hierzu sind vor allem auch die Kinder ganz herzlich eingeladen. Es gibt viel Interessantes anzuschauen und auch Rundgänge und Führungen werden angeboten.

vhs
Emmingen-Liptingen

Anmeldung:
Rathaus Emmingen
Bürgerbüro
Anmeldezeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr
TELEFON: 07465/9268-14
FAX: 07465/9268-88
e-mail: irmgard.haebe@emmingen-liptingen.de

Die Anmeldung für einen VHS-Kurs kann jetzt auch über das Internet erfolgen. Das gesamte Programm finden sie unter: www.vhs-tuttlingen.de. **Bitte denken Sie an die Angabe Ihrer Bankverbindung!!** (Die Kursgebühr wird nach Kursbeginn abgebucht).

In den folgenden Kursen sind noch Plätze frei!

Modellieren mit Ton
Keramikobjekte und Dekoration
Hergestellt werden Objekte zur Dekoration für Haus und Garten, die am letzten Abend glasiert werden. Bitte Plastikbeutel, Küchenpapierrolle, Messer, Töpferwerkzeug (falls vorhanden) mitbringen. Materialkosten gesondert.
EL20600
4 mal donnerstags, ab Do, 20.02.14
19.00 - 21.30 Uhr
Grundschule Liptingen, Emminger Str. 27
Kleingruppe
Leitung: Judith Schwägler
Gebühr: 46,00 €, Mitglieder: 42,00 €

Qi Gong
Qi Gong ist eine alte chinesische Selbstheilungsmethode, bei der Heil- und Atemübungen zur Erhaltung und Verbesserung der körperlichen und seelischen Gesundheit durchgeführt werden. Durch sanfte, fließende Bewegungsfolgen, die in jedem Alter

leicht auszuführen sind, wird der gesamte Organismus entspannt und gekräftigt.
Bitte bequeme Sportbekleidung, warme Socken und eine Matte mitbringen.
EL30120
15 mal mittwochs, ab Mi, 19.02.14
16.00 - 17.00 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 2
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Tai Chi Lehrerin, Qigong Lehrerin (DDQT)
Gebühr: 63,00 €, Mitglieder: 58,00 €

Fit im Kopf
Frischer Wind für Körper, Geist und Seele
Körperliche Bewegung fördert auch die geistige Gesundheit. Sport erweist sich neuesten Studien zufolge als die beste Medizin auch für die seelische Ausgeglichenheit und einen regen Geist. In diesem Kurs werden körperliche Übungen, z.B. Walken mit Übungsformen des Gehirntrainings kombiniert (Multitasking). Die Übungen dienen auch der Sturzprophylaxe. Das Training macht Spaß und findet an der frischen Luft statt. Der Kurs bedarf keiner besonderen sportlichen Voraussetzungen und ist für Menschen ab 60 Jahren geeignet.
Bitte festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung tragen.
EL30215SG
5 mal donnerstags, ab Do, 20.03.14
09.30 - 11.00 Uhr,
Treffpunkt: Sportplatz in Emmingen
Kleingruppe
Leitung: Silke Sauter, Physiotherapeutin
Gebühr: 34,00 €, Mitglieder: 31,00 €

Zumba
Zumba ist ein dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das sich aus leidenschaftlichen und explosiven Rhythmen der lateinamerikanischen Musik- und Tanzszene zusammensetzt. Dieser aktuelle Tanz- und Fitness-Trend wurde vom Kolumbianer "Beto" Perenz entwickelt, der u.a. als Choreograf für internationale Pop-Star tätig ist.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe und Getränk.
EL30220
14 mal mittwochs, ab Mi, 19.02.14,
17.30 - 18.30 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen, Eingang Jägerstr., Bühnenraum
Leitung: Lisa Trunz
Gebühr: 43,00 €, Mitglieder: 39,00 €

PC-Einsteiger-Grundkurs
Wenn Sie nur wenig Erfahrung im Umgang mit dem PC haben oder erst einmal Sicherheit gewinnen möchten, ist dieser Kurs für Sie richtig. Sie werden Grundkenntnisse des Betriebssystems Windows erwerben und die Textverarbeitung mit WORD kennen lernen. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Speichern und Verwalten von Daten. Die Datensicherung ist unbedingt nötig, um zu verhindern, dass wichtige Daten verloren gehen, falls der PC abstürzt oder von Viren infiziert wird. Zudem erfahren Sie, wie ein Text aus WORD als E-Mail verschickt werden kann. Im Kurs wird Windows XP und Office 2007 eingesetzt.
EL50101
6 mal mittwochs, ab Mi, 19.03.14,
17.45 - 20.00 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 2
Leitung: Sibylle Bachmann
Gebühr: 85,00 €, Mitglieder: 80,00 €

Computerschreiben - 10-Fingersystem
Grundlehrgang für Schüler/-innen ab Klasse 4 und Erwachsene
Ziel dieses Kurses ist das Beherrschen der drei Buchstabenreihen auf der PC-Tastatur einschließlich der Umschaltung sowie eine kurze Einführung in die Ziffernreihe. Dadurch wird der weitere Umgang am Computer wesentlich erleichtert. Die neue Rechtschreibung wird berücksichtigt. Im Kurs wird ein Lernprogramm eingesetzt, mit dem sich rasche Erfolge einstellen und bei dem spielerische Elemente nicht zu kurz kommen.
EL50400JS
10 mal mittwochs, ab Mi, 19.03.14,
16.00 - 17.30 Uhr
Hauptschule Emmingen, Haldenstr. 2
Kleingruppe
Leitung: Sibylle Bachmann
Gebühr: 63,00 €
Dieser Kurs ist auch für Erwachsene gut geeignet!

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
„Wir liegen vor die mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit,sondern auf deine große Barmherzigkeit."
(Dan 9, 18)

Sonntag, 16.02.2014
Vorstadt Gemeindehaus:
10:00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe
Vikar Lauer

Mittwoch, 19.02.2014
Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 20.02.2014
Friedenskirche Emmingen:
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Pfarramt:
Tel. 07461-75467; Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de

Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen a.E.

„Im wilden Westen fängt der Osten an"
In der voll besetzten Schlossbühlhalle bei unseren Nachbarn in Liptingen fand am Samstag, den 08.02.2014 der Bunte Abend der Buchenbergerzunft statt.
Um 19.00 Uhr begrüßte Zunftmeister Rolf Strössner die Narren unter dem Motto "Im wilden Westen fängt der Osten an".
Die Samosgruppe als Saloongirls führten mit einer Geschichte, die erzählte, wie und warum die Buchenberger in Liptingen ihren Bunten Abend feiern, durch das Programm.

Das Programm war wie folgt:
Bambinis als Froschkönige
Kids als Spanierinnen
Emil Hebel, Dorfklatsch, Andreas Zeiser Radtke
Wild West Story 1. Teil
Teenies als Sekretärinnen
Neues aus der Dönerbude, Andreas Albrecht, Neshat Gashi
Hexenzauber 1. Teil
Mittlere als Streetdance
Wild West Story 2. Teil
Hexenzauber 2. Teil
Garde als FBI
Finale mit Andreas Albrecht und Dominik Werner

Auf einen gelungenen Abend mit wieder vielen Akteuren können wir zurück schauen.
Wir hoffen, es hat allen viel Spaß gemacht, auch unseren Gästen aus Liptingen.
Bedanken möchten wir uns noch bei den Schlehenbeissern für die Benutzung ihrer Bar.
Ebenso bei allen, die diesen tollen Abend mitgestaltet haben, auch allen hinter den Kulissen, einen herzlichen Dank, es war eine ganz tolle Sache, oder!

Buchenberger - Zunft
Emmingen ab Egg e.V.

Abfahrtszeiten an die kommenden Narrentreffen 2014

Narrentag Nenzingen
mit Trachtenkapelle Emmingen
Sonntag den 16.02.2014
Abfahrt: 11.15 Uhr
Startnummer 29

Narrentreffen Zoznegg

Nachtumzug Freitag den 21.02.2014
Abfahrt: 18.00 Uhr
Umzugsbeginn: 19.00
Startnummer 8

Sonntagsumzug, den 23.02.2014
Abfahrt: 11.15 Uhr
Umzugsbeginn: 14.00
Startnummer 18

Förderverein e.V. für Emminger Kinder und Jugendliche

VORANZEIGE Second-Hand Basar in Liptingen (Nummernvergabe)
Am 29. März findet der Frühjahr / Sommer Basar „Alles rund ums Kind“ statt. Auf Grund des Neubaus der Witthohhalle in Emmingen findet der Verkauf dieses Mal in Liptingen in der Schlossbühlhalle statt.
Die Verkaufszeit ist wie immer von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr.
Im Verkauf befinden sich z.B. Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielwaren und Bücher, Fahrzeuge, Autositze, Kinderwagen und vieles mehr.
In der Cafeteria wird eine Vielzahl selbstgebackener Kuchen angeboten.
Verkäufernummern gibt es ab dem 24.02.014 bei Gabi Rettkowski Tel. 07465-91246 (bitte auch auf den Anrufbeantorter sprechen) oder unter www.foerderverein-emmingen.de.

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen-Egg

Die nächsten Proben finden wie folgt statt:
Dienstag, 18.02.2014: 19.30 Uhr Hauptchor

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e.V.

Hallo liebe Crawallos,
unser nächster Auftrtitt ist am Samstag, 15.02.14 in Nenzingen.
Treffpunkt ist um 16:00 Uhr im Proberaum zum schminken.
Dieses Mal fahren wir mit nem Kleinbus, dass heißt der Kleinbus fährt zweimal nach Nenzingen. Die erste Abfahrt nach Nenzingen ist um 18:00 Uhr.
Ich wünsche uns allen einen geilen Auftritt und eine geile Party.
Liebe Grüße Eure Froni

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Generalversammlung
Wie angekündigt findet am Freitag, den 14. Februar 2014 die Generalversammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V. im Landgasthof Adler statt. Die Veranstaltung beginnt um 20:00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder (Aktive, Passive und Ehrenmitglieder) sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Probetermine:
Jugendkapelle:
Donnerstag, 13. Februar, 18.15 Uhr
Trachtenkapelle
Freitag, 21. Februar, 20.00 Uhr

Vorschau:
14. Februar, Freitag, Generalversammlung
16. Februar, Sonntag, NarrentreffenNenzingen (Start-Nr. 29), Abfahrt: 11.15 Uhr Rathaus, Rückfahrt ca. 18.15 Uhr

www.Musikverein-Emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Einladung zur Altenfasnacht
Der Seniorenkreis Emmingen-Liptingen lädt alle Seniorinnen und Senioren zur Altenfasnacht des Senioren-Treffs Liptigen-Heudorf in die Schloßbühlhalle nach Liptingen ein. Termin: Samstag, 15. Februar 2014, Beginn um 13.30 Uhr. Tischreservierung ist leider nicht möglich.
Um Fahrgemeinschaften zu bilden, treffen sich die Teilnehmer um 12.45 am Rathaus in Emmingen.

Teilnehmer, die eine Abholung wünschen, können auch auf Wunsch von Wolfgang Renner nach Liptingen gefahren werden.
Telefonische Anmeldung hierfür ist über Telefon 07465 / 796 erforderlich.
Wir wünschen allen Teilnehmern viel Freude und Spaß bei der Veranstaltung.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tanzgruppen

Am Freitag findet für alle Gruppen wie gewohnt das Training statt.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

15.2.14 - HERREN -
18.00 UHR in MÜHLHAUSEN -
GEGEN TC KREENHEINSTETTEN
15.2.14 - DAMEN - 18.00 UHR in
RADOLFZELL - GEGEN TC RADOLFZELL
15.2.14 - HERREN 50 - 18.00 UHR
in SINGEN - GEGEN TC SINGEN

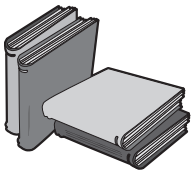
second-hand Basar

Förderverein e.V. für Emminger Kinder und Jugendliche

Schlossbühlhalle
Liptingen
13.30 – 15.00 Uhr
Samstag
29. März

Kleider für Kinder, Jugendliche und Schwangere
Kinderwagen, Kindermöbel, Tragen, Autositze, Spiele, Schuhe
Kinderfahrzeuge, Rollschuhe, Spielzeuge, Bücher u.v.m.

& Bücher für Kinder & Erwachsene!



Wie immer bieten wir Ihnen in unserer Cafeteria
eine große Auswahl an , und anderen Getränken!

Mehr Infos auf: www.foerderverein-emmingen.de

Landfrauenverein Emmingen

Bastelabend: Närrische Fensterbilder
Das Vorstandsteam des Landfrauenvereins landete mit seinem Bastelabend einen Volltreffer. Zwanzig bastelfreudige Frauen trafen sich im Pfarrsaal und fertigten filigrane Fensterbilder für die Faschingszeit an. Eine Vielzahl von Schablonen stand bereit, um die Modelle auf farbigen Karton zu übertragen, und danach auszuschneiden. So entstanden viele bunte Clowns und Hexen in unterschiedlichen Größen, die nun zahlreiche Fenster im Dorf schmücken.

Voranzeigen:
Vortrag: Gesundes Fasten
Wann: Donnerstag, den 6. März 2014; Referentin: Susanne Mattke

Vortrag: Depressionen, Burn out
Wann: Mittwoch, den 2. April 2014; Referentin: Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann

Jahresausflug:
Wann: Mittwoch, den 4. Juni 2014 (Terminänderung)
Ziel: Schwäbisch Gmünd zur Betriebsbesichtigung der Firma WELEDA und anschließender Besuch der Landesgartenschau

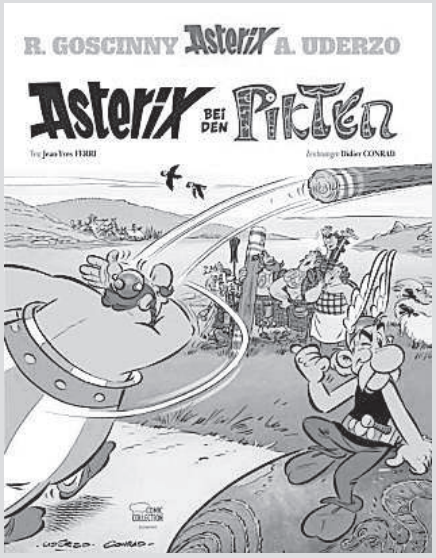
Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:

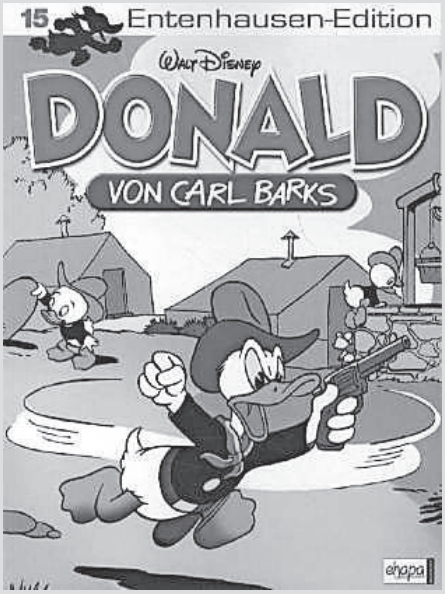
Infos für und über Hochaltrige
Eine Broschüre für sehr alte Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörige hat das Institut für Gerontologie (IfG) der Universität Heidelberg herausgegeben. Darin finden sich Praxistipps und Anlaufstellen für Hochaltrige und deren Angehörigesowie differenzierte Informationen für professionelle Helfer. Laut IfG erreichten immer mehr Menschen ein sehr hohes Alter. Die Bundesregierung gehe hier von einer Zunahme der Menschen im Alter zwischen 65 und 79 Jahren um 27 Prozent im Zeitraum von 2010 bis 2030 und bei den 80-Jährigen und älteren um einen Anstieg um 51 Prozent aus. Erhältlich ist die Broschüre mit dem Titel „Versorgung und Pflege hochaltriger Menschen: Hinweise aus der Heidelberger Hundertjährigen-Studie“ beim IfG, Bergheimer Straße 20, 69115 Heidelberg. Und sie steht zum Download unter www.gero.uni-heidelberg.de im Internet bereit. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

EmmiLis Büchertruhe

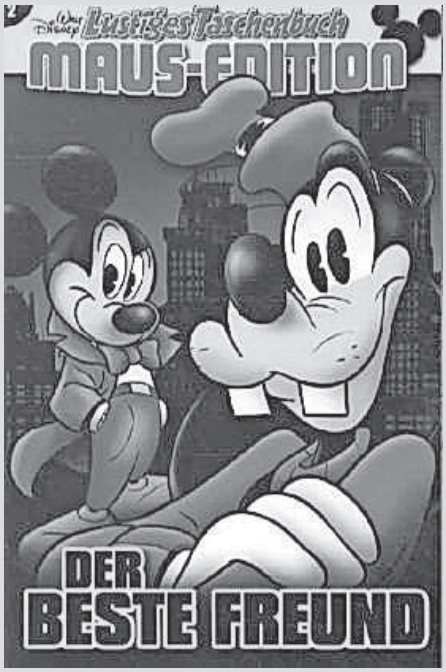
Endlich eingetroffen:
Der neue Asterix!



Fortgeführt: Die Entenhausen-Edition
Der ungeschickte Donald geht auf Tauchgang und trifft auf Gustav Gans.



Neu: Die Maus-Edition
Micky glänzt als Meisterdetektiv und geht mit seinem besten Freund Goofy durch dick und dünn.



Öffnungszeiten: Mo und Do 16 bis 17.30

Gesangverein 1845 Liptingen

Der Gesangverein möchte alle passiven und aktiven, die Ehrenmitglieder, die LipSingers sowie alle Gönner einladen zur Hauptversammlung in das Gasthaus Schuhfranz am **Freitag, den 21.02.2014**. Beginn 19.30 Uhr

LipSingers

Am **Montag, den 17.02.2014** ist die Probe um 20.00 Uhr im alten KIGA.
Bitte beachten!!

Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Wir grüßen Euch Ihr Narren alle,
ob alt, ob jung, ob groß, ob kleine.
Seit ihr bereit, es kommt die Zeit,
zum fröhlich und zum lustig sein.
Drum laden wir Euch herzlich ein,
zur Fasnacht beim Seniorentreff
in die Schlossbühlhalle hinein.
Dort wird gespielt, getanzt und gelacht,
und alles was uns Freude macht.
Die Musik und die Akteure sind alle bereit,
Euch Freude zu bereiten zu jeder Zeit.
Am 15.02.14 um 13.30 Uhr da geht es los

Wir grüßen Euch all mit
Narri und Narro!

Sportverein Liptingen e.V.

Einladung
zur Jahreshauptversammlung 2014
Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag den 14. Februar 2014 um 20.00 Uhr im Sportheim laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Anpassung der Aktivenbeiträge
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Die neuesten Liptinger Tischtennisergebnisse

TTC Deilingen I-SV Liptingen I 5:9
Nach hartem Kampf konnte die Liptinger Erste die Punkte bei den abstiegsgefährdeten Gastgeben entführen.
Die Liptinger lagen durch Erich Epp/Thomas Fuhrmann u. Armin Dümmel/Erhard Renner mit 2:1 nach den Doppeln in Front. Zwar glichen die Gastgeber aus, doch brachten Erich Epp, Christoph Renner, Rüdiger Bausert, Erhard Konrad u. Armin Dümmel die Gäste 2:7 vorentscheidend nach vorn.
3 Siege in Folge ließen die Gastgeber nochmals auf ein Remis hoffen, doch stellten Christoph Renner u. Erhard Konrad den Liptinger Sieg sicher.

TTC Spaichingen IV-SV Liptingen III 8:8
Nicht ganz gelungen ist der Liptinger Dritten die Revanche für die knappe Niederlage in der Vorrunde. Sie mußte sich mit einem Unentschieden begnügen, was die Situation an der Tabellenspitze weiterhin spannend erhält. Die Liptinger konnten nur durch Wigand Keller/Manuel Reichle ein Doppel für sich entscheiden und lagen danach sogar 1:3 zurück.
Manuel Reichle u. Daniel Gamper glichen zum 3:3 aus, doch erneut führten 2 Niederlagen zum 5:3-Rückstand. Sebastian Gamper sowie Manuel Reichle u. Daniel Gamper brachten die Liptinger beim 6:7 erstmals in Führung. 2 Niederlagen in den letzten beiden Einzeln sowie ein klarer Doppelsieg von Manuel
Reichle/Wigand Keller ließen zumindest ein Remis zustandekommen.

Vorschau auf das kommende Tischtenniswochenende

Sa 15.2.2014 17 Uhr
TTC Schwenningen II-SV Liptingen II
TTV Hardt II-SV Liptingen III
Mit 2 Auswärtsspielen setzen die Liptinger Tischtennisspieler ihre Runde fort.
Dabei trifft die auf dem 2. Platz rangierende 2. Mannschaft mit den Kollegen der 2. Vertretung des TTC Schwenningen auf den Tabellenletzten. Obwohl die Liptinger als klarer Favorit an die Platten gehen, sind die Gastgeber nicht zu unterschätzen.
Ein echtes Spitzenspiel erwartet dagegen die Liptinger Dritte beim derzeitigen Tabellenführer aus Hardt. Die Gastgeber, die nach Verlustpunkten um 3 Zähler besser dastehen als die Gäste, wollen sich für die klare Niederlage im 1. Vorrundenspiel revanchieren.
Nur mit einer starken Leistung können die Liptinger ihre kleine Chance auf die Meisterschaft wahren u. die Punkte entführen.

Senioren 13.2.2014
20 Uhr in Spaichingen
TTC Spaichingen II-SV Liptingen I
Dieses Spiel wird bereits unter der Woche ausgetragen. Hier wollen die Liptinger ihre weiße Weste wahren u. die Tabellenführung verteidigen. Dies wird aber gegen die heimstarken Spaichinger nicht leicht fallen.

Der BLHV informiert!

Messe Frucht- und Agrarwelt in Friedrichshafen
Die BLHV-Bezirksgeschäftsstelle Stockach ist zusammen mit dem Bauernverband Tettnang vom 21. bis 23.02.2014 an einem Stand vertreten. Ermäßigungskarten in Höhe von 2,00 € sind bei der Bezirksgeschäftsstelle erhältlich.

Landfrauenverein Stockach-Engen

Hilfe ich bin allergisch !
Der Landfrauen Verein Stockach- Engen, lädt am Mittwoch, 19. Februar um 20 Uhr zu diesem interessanten Vortrag rund um Allergien, deren Auslöser oder Reaktionen ein. Rund um Heuschnupfen, Lebensmittel, Tierhaare ins Gasthaus Hecht in Orsingen ein. Zunehmend immer mehr Leute im persönlichen Umfeld berichten von den vielzähligen Auswirkungen zahlreicher Allergien. Der Vortrag soll interessante Hintergrundinformationen und wirkungsvolle Behandlungsmethoden in den Fokus rücken. Die Kursgebühr beträgt 3 Euro pro Teilnehmer.

Ende des redaktionellen Teils